

# Das Geheimnis bleibt auf dem Seegrund

**WRACK** Hobbyarchäologe Adelrich Uhr wollte das Geheimnis um ein Wrack im Zürichsee lüften. Ein Unglück vor Jahren hat ihm aber einen Strich durch die Rechnung gemacht.

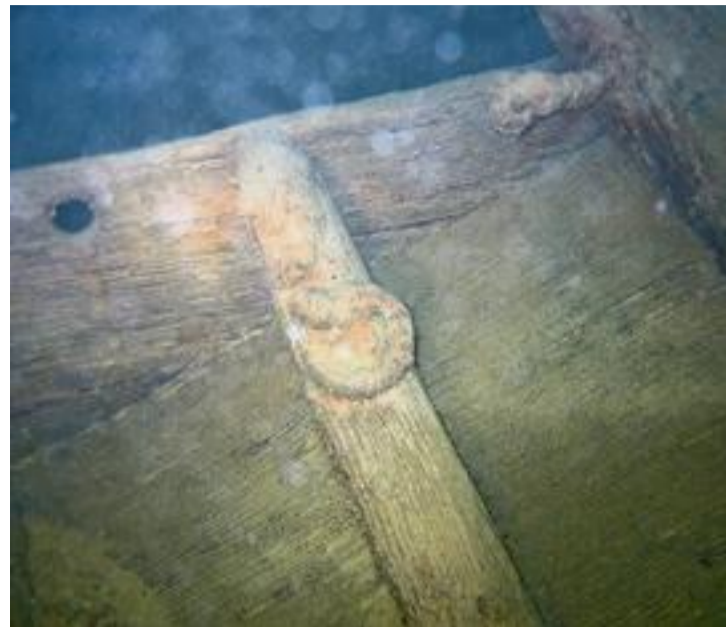
Keine vier Meter weit reicht die Sicht im Zürichsee in 25 Metern Tiefe. Bei diesen Verhältnissen ein Schiffswrack zu finden, ist eine schwierige Aufgabe. Diese Erfahrung musste Hobbyarchäologe und Taucher Adelrich Uhr im vergangenen Jahr machen. Er hatte sich vorgenommen, ein Wrack zu erforschen, das zwischen

«Vielleicht finde ich das Wrack doch noch.»

Adelrich Uhr

Richterswil und Bäch gesunken ist. Doch auch nach dem sechsten Tauchgang konnte er das Schiff, das vermutlich aus dem späten 19. Jahrhundert stammt, nicht finden – obwohl Uhr ursprünglich die Koordinaten kannte.

Einmal nämlich, vor bald zehn Jahren, hat der Taucher das Wrack mit eigenen Augen gesehen. Er hat sogar Bilder davon gemacht. Ein Berufsfischer, dessen



Die Aufnahmen, die Taucher Adelrich Uhr 2005 gemacht hat, sind die einzigen Bilder des gesunkenen Schiffs.

Bilder Adelrich Uhr

Netz sich im Schiff verheddert hatte, hatte ihn informiert.

Die Koordinaten der Fundstelle speicherte der Fischer gewissenhaft auf seinem Navigations-

gerät. Doch dieses ging vier Jahre später kaputt, als das Fischerboot mit jenem einer Bootsfahrlehrerin zusammenprallte. Die Daten gingen dabei verloren.

Zwar hatte der Berufsfischer die Koordinaten handschriftlich notiert. Doch dabei habe sich möglicherweise ein Fehler eingeschlichen, sagt Uhr. Die Angaben

führten ihn nicht mehr zum Wrack. Dass dieses in der Zwischenzeit vollständig im Schlamm versunken ist, kann sich der Taucher nicht vorstellen. «Das ist in

dieser kurzen Zeit unmöglich», sagt er.

Was es mit dem Wrack auf sich hat, bleibt somit ein Geheimnis. Adelrich Uhr hätte es gerne gelüftet. Der Hobbyarchäologe versucht die Geschichte von Schiffen zu rekonstruieren, die im Zürichsee gesunken sind. Er macht Unterwasseraufnahmen, sucht in Zeitungsarchiven nach Unglücksmeldungen und bringt dabei oft eine Fülle von Fakten zusammen.

Im Fall des Wracks vor Bäch und Richterswil bleibt es jedoch bei Spekulationen. Vermutlich habe es sich nicht nur um einen einfachen Schleppkahn gehandelt, sondern um ein Ledischiff, sagt Uhr. Es seien noch deutlich die Lochschlaufen für die Ruder zu erkennen sowie Balken und Bretter, die wie Sitzbänke aussehen würden. Erhalten hat sich auch ein seitlich angebrachtes Brett. Es wurde vermutlich montiert, damit die Ladung erhöht werden kann. «Um 1890 wurden die Ledischiffe vermehrt überladen», sagt Uhr. Die Konkurrenz zu den aufkommenden motorisierten Schiffen habe viele Bootseigner dazu getrieben.

## Wrack vor Ufenau geortet

Ob das Schiff gar deswegen gesunken ist? Dieses Rätsel wird wohl nie gelöst. Ganz aufgegeben hat Adelrich Uhr die Hoffnung allerdings nicht. «Vielleicht finde ich das Wrack doch noch», sagt er. Die Suche verschiebt er jedoch auf einen späteren Zeitpunkt. Denn pünktlich zu Jahresbeginn hat er einen neuen Vorsatz gefasst: Er möchte ein Wrack vor der Insel Ufenau erforschen. Es handelt sich um ein Segel-Ledischiff – ähnlich wie jenes, das 1890 vor Obermeilen gesunken ist und das Adelrich Uhr vor zweieinhalb Jahren dokumentiert hat.

Michel Wenzler

ANZEIGE

CITROËN  
**C4**  
PICASSO

AB CHF 23'700.-

MIT PANORAMA-FRONTSCHEIBE  
UND AUSSERGEWÖHNLICH  
GROSSER GLASFLÄCHE

CITROËN empfiehlt TOTAL

MAVSWORLDWIDE GENEVE

SERIENMÄSSIG FÜR DIE NR. 1 IM KOMPAKTVAN-SEGMENT IN EUROPA\*: > KLIMAAANLAGE > RADIO MP3 BLUETOOTH® & USB  
> 7"-TOUCHSCREEN > BERGANFAHRHILFE > ELEKTRISCHE HANDBREMSE > REIFENDRUCKSENSOR

WEITERE FEEL-GOOD-ANGEBOTE FÜR ALLE FAHRZEUGE UNTER CITROEN.CH

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



Angebote gültig für alle zwischen dem 1. Januar und dem 28. Februar 2015 verkauften Fahrzeuge. Angebote gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Empfohlene Verkaufspreise. Citroën C4 Picasso 1.6 VTI 120 Manuell Attraction, Verkaufspreis CHF 27'200.-, Eintauschprämie\*\* CHF 3'500.-, CHF 23'700.-; Verbrauch gesamt 6,3 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 145 g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie D. Abgebildetes Modell mit Optionen: C4 Picasso 1.6 THP 155 6-Gang-Manuell Exclusive, Verkaufspreis CHF 39'800.-, Eintauschprämie\*\* CHF 3'500.-, CHF 36'300.-; gesamt 6,1 l/100 km; CO<sub>2</sub> 142 g/km; Kategorie D. Der Durchschnittswert der CO<sub>2</sub>-Emissionen aller immatrikulierten Neuwagen beträgt für das Jahr 2015 144 g/km. \* Gemäss den im Jahre 2014 in Europa im Kompaktvan-Segment immatrikulierten Fahrzeugen. \*\* Eintauschprämie nur gültig bei Übernahme eines Fahrzeugs, das seit mindestens sechs Monaten auf den Namen des Kunden zugelassen ist.